



Helga Becker

**Schmuck**  
aus Holz und Silber  
Techniken und Projekte

Fotografien von Richard Becker

**Haupt**



Helga Becker

# Schmuck aus Holz und Silber

Techniken und Projekte



Helga Becker

**Schmuck**  
**aus Holz und Silber**  
Techniken und Projekte

Fotografien von Richard Becker

Haupt Verlag

Bern · Stuttgart · Wien

# Hinweis des Verlages

Das Arbeiten mit Maschinen und Werkzeugen ist mit Risiken verbunden. Bevor Sie ein Gerät benutzen, lesen Sie bitte die Gebrauchsanweisungen und befolgen Sie alle Sicherheitsvorschriften. Wir gehen davon aus, dass alle in diesem Buch beschriebenen Angaben und Empfehlungen richtig sind, trotzdem können weder die Autorin noch der Verlag irgendwelche Haftung für Schäden übernehmen.

Gestaltung und Satz: Katja Messora, Kreativbüro, CH-Zürich  
Fotografien: Richard Becker, D-Steinheim  
Lektorat: Kirsten Rachowiak, D-München

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-258-60026-0

Alle Rechte vorbehalten.

Copyright © 2011 für die deutsche Ausgabe by Haupt Berne  
Jede Art der Vervielfältigung ohne Genehmigung des Verlages ist unzulässig.

[www.haupt.ch](http://www.haupt.ch)

Printed in China

Wünschen Sie regelmäßig Informationen über unsere neuen Titel zum Gestalten? Möchten Sie uns zu einem Buch ein Feedback geben? Haben Sie Anregungen für unser Programm? Dann besuchen Sie uns im Internet auf [www.haupt.ch](http://www.haupt.ch).  
Dort finden Sie aktuelle Informationen zu unseren Neuerscheinungen und können unseren Newsletter abonnieren.

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Porträts	9
Schmuck – vom Amulett zum persönlichen Statement	11
<b>Materialien</b>	<b>13</b>
Holz als Material	15
Silber als Material	19
Kombination Holz und Silber	21
<b>Die Werkstatt</b>	<b>23</b>
Zur Arbeitssicherheit	29
<b>Projekte</b>	<b>31</b>
Wickelanhänger	33
Gliederkette	37
Kette, geschwärzt	55
Kette mit Anhänger	67
Nassholzbrosche	85
Olivbrosche	99
Gipsyarmreif	107
Tropfenohrringe	125
Tropfenohrringe Variation	143
Ebenholzring	147
Spindelring	177
<b>Galerie</b>	<b>183</b>
<b>Anhang</b>	<b>203</b>
Glossar	204
Literatur	206
Bezugsquellen	206
Register	207



# Vorwort

Bei meinem ersten Besuch auf einer großen Schmuckmesse in Basel war ich beeindruckt von der Vielfalt der angebotenen Materialien zur Schmuckherstellung. Edelmetalle in allen Variationen wurden angeboten, ferner Perlen, Kunststeine, Edelsteine, Diamanten, Furnituren. Sogar Leder und Kunststoff wurden verkauft – aber kein Holz.

Dann zogen mich die Auslagen der internationalen Schmuckdesigner an. Sie überzeugten aufgrund ausgezeichneter Handwerkskunst, Gespür für Material und grafische Gestaltung oder ausgefallener Ideen und Materialkombinationen: Schaumstoff mit Perlen, Gold mit Gießharz, Diamanten mit Kunststoff. Doch unter Tausenden von Schmuckstücken fanden sich nur einige wenige, bei denen Holz eingesetzt wurde.

Als ausgebildete Drechslerin schlägt mein Herz natürlich sehr für das Material Holz, und ich habe mich damals gefragt, warum es im Bereich des hochklassigen Schmucks nur so spärlich eingesetzt wird. Ob dem nachwachsenden Rohstoff nur eine geringe Wertigkeit zugesprochen und er daher nur wenig eingesetzt wird? Dieser These widerspricht die Tatsache, dass andere geringwertige Materialien wie Kunststoff, Gummi & Co. trotz oder gerade wegen des Wertunterschieds zum Beispiel zu Edelmetallen häufig in Schmuckstücken verarbeitet werden. Ein Blick auf die Preislisten von Holzimporteuren zeigt zudem, dass für manche Edelhölzer durchaus auch „edle“ Preise gezahlt werden müssen.

Ist die Holzbeschaffung ein Problem? Wohl kaum, denn in unserer globalen Welt sind nahezu alle Materialien überall zu erwerben. Zudem können heimische Hölzer und selbst Schwemm- oder Fundholz eingesetzt werden. Außerdem ist die Verarbeitung von Holz relativ einfach. Mit wenigen Hilfsmitteln (evtl. aus dem Baumarkt) lässt sich das Material selbst von Anfängern oder wenig Geübten bearbeiten.

Woran liegt es also, dass „mein“ Material für hochwertigen Schmuck kaum verwendet wird? Ich denke, es liegt daran, dass es schwierig ist, die Ausstrahlung, die Wirkung, die Atmosphäre des fertigen Schmuckstücks vorherzusehen. Während Kombinationen von edlen Materialien zum Beispiel mit Kunststoff (-Spielzeug) immerhin Reaktionen wie „witzig“, „außergewöhnlich“ oder „unerwartet“ hervorrufen, gelingt dies bei Holz kaum,

weil uns das Material nicht überrascht. Es ist in erster Linie vertraut als Baum, als Brenn- oder Bauholz und als Möbel. Holz lässt sich für die Schmuckherstellung zudem kaum in sehr kleinen Dimensionen verarbeiten. Es ist also immer – wenn auch nicht dominant – so doch zumeist präsent. Während Edelmetalle, Perlen und Edelsteine allein durch ihren Glanz, ihr Lichtspiel oder Funkeln beeindruckend, hat Holz „nur“ seine Farbigekeit und die Maserung zu bieten.

Die Verarbeitung von Holz in Schmuckstücken erfordert also ein sicheres Auge für die Ausgewogenheit der kombinierten Materialien, eine mindestens ebenso große Liebe zum Holz wie zu den „üblichen“ Schmuckmaterialien, ein gutes Gespür für die Wirkung des fertigen Schmuckstücks und natürlich das handwerkliche Können im Umgang mit dem Material. Nur so können anstelle von üblichem „Marktschmuck“ hochwertige Schmuckstücke in Juwelierqualität entstehen.

In der Goldschmiedin Manuela Seiz habe ich eine perfekte Ratgeberin für die Schmuckherstellung gefunden. So sind in den letzten Jahren bezaubernde Kollektionen aus Holz und Silber entstanden. Die Schmuckstücke wirken aufgrund ihrer Kontraste oder zarten Gestaltung Ton in Ton. Teils wird das Silber, teils das Holz in Szene gesetzt oder es entstehen Objekte, in denen beide Materialien gleichermaßen auftreten.

Als Dokumentation unserer Zusammenarbeit und als Ideenquelle für Sie als Leser habe ich dieses Buch konzipiert. Schritt-für-Schritt-Anleitungen führen in die Grundtechniken der Holz- und Silberverarbeitung ein. Objekte in verschiedenen Schwierigkeitsgraden sind sowohl für Anfänger wie Fortgeschrittene gedacht. Insbesondere die Galerie (Seite 183 bis 201), in der zahlreiche Schmuckstücke gezeigt werden, möchte weitere Anregungen geben für eigene Entwicklungen.

Perfekt ins Bild gesetzt wurden sowohl unsere Arbeit als auch die Schmuckstücke an sich von meinem Mann, dem Fotografen Richard Becker.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen und Betrachten und natürlich viel Erfolg bei der Herstellung eigener Kostbarkeiten aus Holz und Silber!

*Helga Becker*



# Porträts

## Helga Becker



Ich befasse mich schon seit meiner Kindheit – in der Werkstatt meines Vaters – mit dem Medium Holz in all seinen Facetten. Ob ich Gefäße und Objekte an der Drechselbank herstelle, Druckplatten für Holzschnitte mit modernen Motiven schneide oder mich dem Thema Schmuck widme – Holz ist mein Metier.

Meine Experimentierfreude

und der Wunsch, „mein“ Material Holz mit anderen Materialien zu verbinden, haben zum Kontakt mit der Goldschmiedin Manuela Seiz geführt. Durch den Austausch mit ihr habe ich nicht nur viel über das edle Silber und seine Bearbeitung gelernt, sondern die Verbindung von Holz und Silber hat mir neue kreative Möglichkeiten eröffnet.

Neben meinen handwerklichen und künstlerischen Interessen widme ich mich verstärkt einer weiteren Passion: dem Schreiben. So sind in den letzten Jahren Bücher und Artikel zu kunsthandwerklichen Themen sowie zu Architektur, Wohnen und Bauen entstanden. Gemeinsam mit meinem Mann Richard habe ich mit dem vorliegenden Band bereits das fünfte Buch veröffentlicht. Informationen zu meiner Arbeit finden Sie unter [www.helga-becker.de](http://www.helga-becker.de).

## Richard Becker



Mein Mann Richard befasst sich in seiner Arbeit vorwiegend mit den Themen Architektur, Innenarchitektur, Theaterfotografie, Kunst, Kunsthandwerk und Reportage. Seine Aufnahmen werden in Büchern und Zeitschriften veröffentlicht. Eine Übersicht seines Schaffens finden Sie unter [www.beckerfotografie.de](http://www.beckerfotografie.de).

Unsere Buchprojekte und Beiträge in Wohn- und Fachzeitschriften ermöglichen Richard und mir eine enge berufliche Zusammenarbeit, die uns erlaubt, gemeinsamen Interessen nachzugehen.

Für das vorliegende Buch hat Richard Fotografien geliefert, die es sowohl Anfängern als auch versierten Schmuckgestaltern ermöglichen, die Projekte Schritt für Schritt nachzuarbeiten. Großaufnahmen und Detailfotos verdeutlichen schwierige Arbeitsschritte oder den richtigen Einsatz der Werkzeuge. In der Galerie ab Seite 183 präsentieren atmosphärische Fotos die fertigen Objekte, die die Leser zu eigenen Ideen animieren sollen.

## Manuela Seiz



Mit Manuela Seiz verbindet mich seit Jahren das gemeinsame Interesse an Schmuck aus Holz und Silber. Aufgrund ihrer Ausbildung als Goldschmiedin, des Besuchs der Goldschmiedeschule in Pforzheim und eines Stipendiums in Wales verfügt sie über ein profundes Können im Umgang mit Silber, das sie für dieses Buch

eingebraucht hat. So sind Schritt-für-Schritt-Anleitungen entstanden, die Grundtechniken der Silberbearbeitung aufzeigen und Anregungen geben möchten für die Gestaltung eigener Objekte.





# Projekte



# Wickelanhänger

## Material

- Silberdraht 0,8 mm
- Schwemmholz, Fundholz, Kiefernadeln, getrocknete Samenkapseln usw.

Dieses Projekt ist ausgezeichnet für Anfänger geeignet, weil das Silber weder gesägt noch gelötet werden muss. Auch das „Holzmaterial“ muss lediglich gesammelt und nicht weiter bearbeitet werden.

Objekte aus Naturmaterialien sind schöne Schmuckobjekte und zugleich Erinnerungsstücke an Reisen, Ausflüge oder besondere Orte und Begebenheiten. Lassen Sie sich von der Farbe, der Form und Anmutung solcher Sammel- und Fundstücke inspirieren.

**Technik Silber:** Schmieden, Wickeln, Biegen

## Werkzeug Silber



01



02



03



04



05



06



## Bearbeitung Holz

Für dieses Projekt habe ich die Kiefernadeln nicht speziell bearbeitet. Angesprochen haben mich die unterschiedlichen Farbnuancen und die Tatsache, dass je zwei der Nadeln zusammengewachsen sind. Die dabei entstandenen Verwachsungen ergeben in der Gesamtheit eine interessante Struktur.

**01** Die Nadeln werden so aneinander und übereinander gelegt, dass die Verwachsungen in Stufen ansteigen und ihre Krümmung nach außen zeigen. Mit einem dünnen Bindedraht werden die Nadeln vorübergehend fixiert.

## 02 Bearbeitung Silber: Schmieden des Drahtes

Für die Wicklung wird ein 0,8 mm starker Silberdraht geschmiedet. Prinzipiell könnte auch ein Flachdraht oder ein ausgewalzter Runddraht verwendet werden. Durch das Schmieden von Hand wird der Draht ein wenig unregelmäßig, was dem Objekt eine natürlichere Anmutung verleiht.

Legen Sie den Draht zum Schmieden auf das Bretteisen und arbeiten Sie mit der runden Seite des Schmiedehammers.

**Tipp:** Arbeiten Sie mit gleichbleibender Intensität, aber zunächst mit wenig Druck. Falls notwendig und falls der Draht dünner ausgeschmiedet werden soll, können Sie den Druck erhöhen.

**Wichtig:** Achten Sie darauf, dass der Draht nicht von der Kante des Hammers getroffen wird. Der dünne Draht könnte ansonsten durchschlagen werden oder er bricht später beim Umwickeln der Nadeln.

## 03 Verbindung Holz und Silber

Der Anfang des geschmiedeten Drahts wird etwas zur Seite gebogen und parallel auf die Nadeln gelegt. Er liegt auf diese Weise unter der Wicklung und kann sich nicht von selbst aufwickeln. Der Draht wird dicht und stramm um die Nadeln gewunden (nicht übereinander wickeln). Sobald der Silberdraht die Nadeln fest umschließt, kann der Bindedraht entfernt werden.

**04** Durch die stufenförmige Anordnung der Nadeln laufen diese am Ende dünn aus. Damit der Anhänger insgesamt nicht zu lang wird, habe ich die Nadeln mit der Schere leicht gekürzt und stufig geschnitten. Dadurch läuft das neue Ende ebenfalls dünn aus. Der Silberdraht wird in engen Windungen um die letzten Spitzen der Nadeln gelegt und bei der letzten Windung mit der Zange etwas zusammengedrückt. Die enge Wicklung und das fest verbundene Ende verhindern, dass sich der Draht von dieser Seite aus aufwickelt. Erstaunlich: Für diesen Anhänger wurden insgesamt 1,5 m Draht gewickelt!

**05** Am oberen Rand der Wicklung wird auf der Rückseite eine Öse angebracht, durch die ein Stahlseil gezogen werden kann. Falls dieses Objekt als Brosche ausgestaltet werden soll, kann auf der Rückseite statt der Öse eine Broschplatte montiert werden. Sie sollte mit einem Zweikomponentenkleber angebracht werden.

**06** Zum Schluss werden kleine Silberkugeln in das „Nadelbukett“ gesteckt. Die Kugeln sind, auf dünnen Silberdrähten vormontiert, im Handel erhältlich. Die Drähte werden in unterschiedlicher Länge abgeschnitten, mit Sekundenkleber versehen und in harmonischer Verteilung zwischen die Nadeln gesteckt.

# Literatur

**Helga Becker und Richard Becker:** Passion. Künstler an der Drechselbank, Bönen/Westfalen, 2004  
**Helga Becker und Richard Becker:** Neues Drechseln. Grundlegende Techniken und Projekte, Bern 2006  
**Helga Becker und Richard Becker:** Dosen drechseln, Hannover 2009  
**Helga Becker und Richard Becker:** Neues Drechseln für Fortgeschrittene, Bern 2010  
**Silke Bosbach:** Textile Schmuckgestaltung. 20 Projekte, Bern 2009  
**Carles Codina:** Neuer Schmuck. Innovative Materialien und Projekte, Bern 2005  
**Carles Codina:** Schmuck-Werkstatt. Materialien, Techniken, Gestaltungsideen, Bern 2000  
**Judith Crowe:** Handbuch Schmuck- und Edelsteine. Beurteilung und Verwendung, Farbe und Form, Schliff und Fassung, Bern 2008  
**Beth Legg:** Schmuck aus natürlichen Materialien, Bern 2009  
**Jinks McGrath:** Oberflächengestaltung von Schmuck. Ein illustriertes Handbuch, Bern 2007  
**Jinks McGrath:** Techniken der Schmuckherstellung. Ein illustriertes Handbuch traditioneller und moderner Techniken, Bern 1997  
**Jinks McGrath:** Ringe. Techniken und Ideen für Fingerschmuck, Bern 2003  
**Vannetta Seecharran:** Schmuckgestaltung heute. Innovative Materialien und Techniken, Bern 2010  
**Georges Wyss, Fritz Loosli, Wolfgang Tannheimer, Gerhard Heinz:** Silberschmieden. Das Handbuch aller Techniken, Bern 2004

# Bezugsquellen

## Holz

Hobbyholz Mark Terhörst  
Ahauser Straße 6  
48739 Legden  
Deutschland  
www.hobbyholz.de  
info@hobbyholz.de

Theodor Nagel GmbH  
Billstraße 118  
20539 Hamburg  
Deutschland  
www.theodor-nagel.com  
Info@Theodor-Nagel.com

Australian Hardwoods  
Paul Della-Vanzo  
Im Hausgrün 27  
79312 Emmendingen  
Deutschland  
www.australian-hardwoods.de  
pdv4@hotmail.com

## Drechselbedarf

Neue Drechslerei  
Amselweg 2  
71546 Aspach  
www.neue-drechslerei.de  
kontakt@neue-drechslerei.de

## Silber

Karl Fischer GmbH  
Berliner Straße 18  
75172 Pforzheim  
Deutschland  
www.fischer-pforzheim.de  
info@fischer-pforzheim.de

R. Götze GmbH & Co. KG  
Gold- und Silberscheideanstalt  
Potsdamer Straße 105  
10785 Berlin  
Deutschland  
www.goetze-gold.de  
info@goetze-gold.de

Bijoutil AG  
Binningerstraße 123  
4123 Allschwil 1  
Schweiz  
www.bijoutil.ch  
info@bijoutil.ch

Gyr Edelmetalle AG  
Postfach 1034  
6341 Baar  
Schweiz  
www.gyr.com  
info@gyr.ch

# Register

Abbeizmittel 25  
Absaugung 17, 27, 29  
Abstechstahl 69, 73, 109, 117, 151, 153, 200  
Amulett 11  
Atemmaske 15, 17, 29  
Auftiefen 25, 139, 200  
Außenkontur 39, 41, 43, 44

**B**  
Bindedraht 35  
Bohrfutter 27, 151, 153, 200  
Borax 25, 29, 45, 47, 51, 79, 95, 97, 121, 159, 171, 177, 200  
Boraxpinsel 25, 45, 47  
Bretteisen 25, 35, 79, 93, 95, 103, 163, 167, 200  
Broschplatte 19, 35, 95, 99, 105, 200  
Bügelsäge 25, 39, 43, 45, 57, 63, 81, 93, 101, 117, 121, 139, 157, 165, 181, 183, 200

**C**  
Chemikalien 29

**D**  
Dekorelement 19, 77, 165, 167, 181  
Drechselbank 9, 17, 27, 29, 69, 73, 109, 115, 117, 131, 153, 155, 181, 200  
Drehzahlregelung 27  
Dreikantfeile 131, 153, 155, 167, 169, 200  
Dreikantschaber 97, 103, 165, 200

**E**  
Edelmetall 7, 17, 19, 21, 25,  
Entgraten 173, 200

**F**  
Facettenelement 169, 171, 173, 175  
Feilnagel 27, 53, 57, 93, 121, 139, 161, 200  
Feinschnittsäge 25, 29, 39, 57, 101, 200  
Finne 25, 93, 200, 103,  
Flachdraht 35, 200  
Flachfeile 81, 119, 200  
Flachzange 25, 79, 83, 119, 137, 157, 167, 200  
Formröhre 27, 71, 153, 200  
Forstnerbohrer 181, 200  
Fundholz 7, 33  
Furnituren 7, 19, 200

**G**  
Gasbrenner 25, 47, 51, 61, 79, 93, 97, 105, 121, 159, 171, 177, 200  
Geflecht 19, 77, 79, 81, 83

**H**  
Halbrundfeile 41, 45, 59, 63, 81, 83, 119, 161, 163, 200  
Hammerschlag 103, 200  
Handauflage 29, 71, 73, 87, 155, 200  
Herz 7, 97  
Hirnholz 16, 17, 200

Innenkontur 39, 45  
Jahresringe 15, 17, 97

**K**  
Kantenbrechen 200  
Keramik 29, 45  
Kern(-Holz) 17  
Knopfsicherung (Stick Pin) 85, 95, 200  
Kratzmatt 103, 197, 200  
Kugelanke 25, 139, 200  
Kugelpunze 139

**L**  
Langholz 16, 17, 200  
Lot 45, 47, 49, 51, 79, 95, 97, 121, 159, 171, 173, 177, 200  
Löten 25, 29, 37, 45, 47, 49, 51, 65, 67, 85, 95, 107, 121, 125, 143, 149, 179  
Lötfluge 45, 47, 49, 159, 161, 171, 177, 200  
Löt Kreuzpinzette 25, 47, 51, 95, 171, 200  
Lötplatte 25, 45, 51, 79, 95, 121, 159, 171, 200

**M**  
Maserknollen 15  
Mattierschwamm 27, 103, 105, 141, 173, 201  
Meißel, siehe Ovalmeißel  
Metall 7, 11, 19, 25, 43, 81  
Mitlaufende Spitze 71, 27, 129, 133, 151, 201  
Mitnehmer 27, 69, 87, 201  
Modeschmuck 11

**N**  
Nadelfeile 49, 59, 61, 63, 81, 103, 123, 175, 201  
Nassholz 25, 141, 177, 183

**Ö**  
Öl 17, 43, 53, 73, 91, 101, 103, 201  
Öse 83, 105, 119, 121, 135, 201  
Ovalmeißel 73, 75, 77, 89, 201  
Oxidation 27, 61  
Oxidationsmittel 27, 29, 61, 105

**P**  
Pariser Edeloxyd 27, 61, 63, 105, 201  
Pinzette 47, 79, 95, 97, 177, 201  
Plättchen 49, 51, 53, 95, 103, 105, 117, 119, 123, 139  
Punzieren 21

**Q**  
Querholz 16, 17, 39, 201

**R**  
Reitstock 29, 69, 71, 129, 151, 153  
Ringmaß 201  
Ringriegel 25, 155, 157, 161, 201  
Ringschiene 151, 157, 159, 161, 163, 165, 175, 177, 181, 183, 187  
Ringstock 157, 201  
Rosette 93, 95, 97  
Runddraht 35, 201  
Rundzange 25, 77, 81, 147, 201

Sägeblatt 39, 43, 57, 63, 159, 165, 183, 200  
Sägerau 41  
Sägeschnitt 41, 43, 45, 49, 57, 59, 111  
Säurelösung 47  
Schalenröhre 27, 109, 111, 113, 115, 201  
Schienenzange 25, 201  
Schleifvlies 165, 177, 183, 201  
Schleifleinen 27, 41, 57, 73, 89, 101, 129, 131, 145, 152, 201  
Schleifwalze 41, 201  
Schmiedehammer 25, 201  
Schmieden 21, 25, 33, 35, 67, 77, 79, 85, 93, 95, 99, 107, 125, 141, 143, 149, 157, 179, 201  
Schmirgellatte 49, 59, 95, 103, 141, 163, 183, 201  
Schruppröhre 27, 71, 87, 127, 151, 201  
Schutzbrille 29, 61, 87  
Schwemmholz 17, 33, 187, 191  
Seidenmatt 103, 201  
Seitenschneider 25, 177, 201  
Sekundenkleber 35, 53, 53, 83, 105, 123, 141, 175, 183  
Silberblech 19, 21, 37, 43, 45, 49, 55, 57, 61, 67, 81, 85, 93, 103, 107, 117, 125, 139, 149, 157, 165, 179, 183, 187, 189, 191, 193, 195, 197, 201  
Silberdraht 19, 21, 33, 35, 37, 51, 55, 61, 67, 95, 107, 119, 125, 137, 143, 147, 149, 177, 179, 187, 193, 197, 189, 201  
Silberkugeln 35, 143, 193, 197  
Silberlot 25, 47, 201  
Spannfutter 27, 69, 71, 87, 109, 113, 127, 129, 151, 155, 201  
Spindelformröhre 27, 75  
Spindelstock 29, 201  
Spitzzange 25, 201  
Splindholz  
Stahlwolle 17, 27, 59, 129, 155, 201  
Stick Pin 85, 95, 200

**T**  
Talisman 11  
Tanzmeister 117, 201

**V**  
Verätzung 47  
Vitrex 25, 47, 121, 159, 201

**W**  
Wachs 61, 91, 201  
Wässern 201  
Weißsieden 97, 201  
Welle, biegsame 41, 91

**Z**  
Zebrano(-Holz) 15, 37, 39, 197  
Zirkel 25, 87, 93, 109, 113, 117, 133, 155, 157, 171



Das Material Holz ist bei hochwertigem Schmuck relativ selten anzutreffen, obwohl es sich in seiner Vielfalt wunderbar mit Silber kombinieren lässt. Die beiden Materialien ergänzen sich durch ihre unterschiedlichen Eigenschaften, man kann mit den Kontrasten spielen oder jeweils das andere Material in Szene setzen.

Über Jahre hinweg haben die Drechslerin und Buchautorin Helga Becker und die Goldschmiedin Manuela Seiz zusammen Schmuck aus Holz und Silber entworfen – dieses Buch gibt Einblick in ihre Arbeit und stellt gleichzeitig zehn Projekte zum Nacharbeiten vor.

Die Schritt-für-Schritt-Anleitungen führen in die Grundtechniken der Holz- und Silberbearbeitung ein. Objekte in verschiedenen Schwierigkeitsgraden – Fingerringe, Broschen, ein Armreif, Halsketten und Ohrringe – sind sowohl für Anfänger/-innen wie Fortgeschrittene gedacht. Insbesondere der Galerieteil, in dem zahlreiche Schmuckstücke gezeigt werden, regt zur Entwicklung weiterer, eigener Schmuckobjekte an.

**Haupt**  
GESTALTEN

